

welche PKV?

Beitrag von „kielerin“ vom 29. Juli 2010 11:17

Hej!

Mit dem Ref in SH bin ich glücklicherweise fertig, währenddessen bin ich bei der TK geblieben. Jetzt habe ich eine Stelle und Verbeamtung ab dem ersten Schultag in Aussicht und will endlich die Entscheidung treffen.

ich weiß, dass sehr viele Kollegen bei der Debeka sind, offensichtlich weil bei den Refveranstaltungen so offensiv geworben wird und man während des Refs einfach keine Zeit hat. Klar.

Aber ich höre gleichzeitig, dass etliche mit der Kasse unzufrieden sind und viele Leistungen nicht oder nur nach langen Diskussionen übernommen werden.

ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir vielleicht Tipps geben könntest, die mir bei der Entscheidung helfen könnten.

Ich bin Single, 33 und fange mit einer 3/4 Stelle an.

Liebe grüße und Danke!

Beitrag von „Nici311“ vom 29. Juli 2010 11:30

Ich bin bei der Debeka und bin dort sehr zufrieden. Mein Ansprechpartner ist immer verfügbar und hilft bei verwaltungstechnischen Dingen sofort weiter. Bis jetzt hat die Kasse auch alles übernommen, auch besondere Leistungen, wo andere Kassen nachfragen.

Wenn man die Kasse mal nicht braucht in einem Jahr bekommt man einen Bonus zurückbezahlt. Positiv!!!

Besonders auch bei zahnärztlichen Dingen übernimmt die Kasse sehr viel.

Beitrag von „cubanita1“ vom 29. Juli 2010 11:35

Ich bin relativ frisch (seit April) bei der Central und habe mich nach viel hin und her und unzähligen Informationen ... auf Empfehlung einer Kollegin dort versichert. Bin bisher sehr zufrieden, brauchte sie allerdings auch erst zweimal in harmlosen Dingen ...

Beitrag von „nirtak“ vom 29. Juli 2010 11:50

Ich bin bei der LKH (Landeskrankenhilfe) versichert und sehr zufrieden. Sie haben auch "besondere" Dinge wie die homöopathische Behandlung und eine sehr aufwändige Zahnreinigung übernommen, sind sehr freundlich am Telefon und nicht zu teuer.

Beitrag von „Hamilkar“ vom 29. Juli 2010 15:38

Hi,

ich bin auch bei der debeka. Ich kenne keinen einzigen Lehrer, der bei einer anderen Kasse ist, habe aber auch nicht systematisch nachgeforscht. Ich denke, damit kannst du nichts falsch machen. Dass der eine oder andere auch mal nicht zufrieden ist, ist normal, denke ich. Was du hier von anderen Kassen hörst, sind ja ebenfalls nur einzelne Meinungen, da gibt es aber sicher auch unzufriedene Kunden.

Was ich bei der debeka sympathisch finde, ist, dass es keine kommerzielle Versicherung ist, sondern ein Versicherungsverein. Auch wenn sie natürlich trotzdem wirtschaftlich haushalten, das ist klar...

Unterm Strich würde ich vermuten, dass sich alle PKVs nicht so viel nehmen. Sehr viel falsch machen kannst du wohl nicht.

Hamilkar

Beitrag von „Jova“ vom 29. Juli 2010 16:07

Hallo!

Vielleicht solltest du deine Fragen mit einem Versicherungsmakler besprechen.... kostet nichts und der/die weiß am besten Bescheid... ich bin ab jetzt bei der DBV versichert, da die Beiträge jetzt und auch später (!) günstig sind und ich nach Abwägen der verschiedenen Leistungskatalogen davon überzeugt bin (für meine Bedürfnisse).

Versicherungsfragen sind nicht leicht zu beantworten, ich habe jetzt echt ewig viel Zeit investiert und nur so bürokratisches Zeug gelesen... :-/

Beitrag von „Steffchen79“ vom 29. Juli 2010 19:15

Ich bin bei der HUK und da sehr zufrieden.

Beitrag von „Mona L.“ vom 30. Juli 2010 08:10

Ich bin seit vielen Jahren bei der DKV und auch sehr zufrieden.

Beitrag von „katrin34327“ vom 30. Juli 2010 08:50

ich bin bei der debeka und sehr zufrieden. ich finde allerdings meinen beitrag ziemlich hoch, obwohl ich jung bin und keine krankheiten als vorgeschichte habe, aber naja.

vor allem rund um schwangerschaft und geburt ist die debeka sehr großzügig. viele pkv zahlen keine geburtsvorbereitungskurse, geburtsbegleitende akupunktur, ersttrimesterscreening usw., da sie sagen sie sind eine "kranken"kasse und keine "vorsorge"kasse.. 🙄

viele grüße

Beitrag von „alias“ vom 30. Juli 2010 12:21

Bin bei der debeka und hatte dort immer unproblematischen und zuvorkommenden Service.

Meine Frau ist bei der central und nur noch unzufrieden. Die Beiträge sind Jahr für Jahr rapide gestiegen, Beitragsrückerstattungen gibt es (im Gegensatz zur Debeka) nicht. Service per Hotline zum Davonlaufen (sie kann die Melodie der Warteschleife nicht mehr ertragen)

Beitrag von „Mohaira“ vom 2. August 2010 10:22

Ich bin bei der Barmenia und sehr zufrieden mit denen!



Beitrag von „Timm“ vom 2. August 2010 20:41

Zitat

Original von alias

Bin bei der debeka und hatte dort immer unproblematischen und zuvorkommenden Service.

Meine Frau ist bei der central und nur noch unzufrieden. Die Beiträge sind Jahr für Jahr rapide gestiegen, Beitragsrückerstattungen gibt es (im Gegensatz zur Debeka) nicht. Service per Hotline zum Davonlaufen (sie kann die Melodie der Warteschleife nicht mehr ertragen)

Die Kostenexplosion bei der Central ist wirklich ein Debakel. Meine Beiträge haben sich innerhalb von fünf Jahren um knapp 40% erhöht. Über den Service kann ich jetzt nichts Negatives berichten und auch die Central bietet Modelle mit BRE an.

Ich bin seit 01/2010 zum Münchner Verein gewechselt. Erfahrungen habe ich noch keine, aber nach langem Vergleichen der Leistungskataloge in meinen Augen die beste Wahl. Die bieten ein Hausarztmodell an, mit dem gut sparen kann und auch BREs.

Beitrag von „erdbeerchen“ vom 2. August 2010 21:29

Zitat

Original von Timm

Die Kostenexplosion bei der Central ist wirklich ein Debakel. Meine Beiträge haben sich innerhalb von fünf Jahren um knapp 40% erhöht. Über den Service kann ich jetzt nichts Negatives berichten und auch die Central bietet Modelle mit BRE an.

Ich bin seit 01/2010 zum Münchner Verein gewechselt. Erfahrungen habe ich noch keine, aber nach langem Vergleichen der Leistungskataloge in meinen Augen die beste

Wahl. Die bieten ein Hausarztmodell an, mit dem gut sparen kann und auch BREs.

Mal rein aus Interesse: ging das mit dem Wechsel so einfach? Vermutlich musst Du bei Deiner neuen Versicherung nun höhere Beiträge zahlen, weil Dein Eintrittsalter höher war?!

Beitrag von „Timm“ vom 2. August 2010 22:47

Zitat

Original von erdbeerchen

Mal rein aus Interesse: ging das mit dem Wechsel so einfach? Vermutlich musst Du bei Deiner neuen Versicherung nun höhere Beiträge zahlen, weil Dein Eintrittsalter höher war?!

Nein, kein Thema. Ich hätte bei der Beitragserhöhung als Enddreißiger in der Central knapp 240,- EUR gezahlt und bin jetzt bei rund 200,- EUR (alles mit Pflegeversicherung).

Beitrag von „Momo74“ vom 12. August 2010 13:36

Zitat

Original von alias

Bin bei der debeka und hatte dort immer unproblematischen und zuvorkommenden Service.

Meine Frau ist bei der central und nur noch unzufrieden. Die Beiträge sind Jahr für Jahr rapide gestiegen, Beitragsrückerstattungen gibt es (im Gegensatz zur Debeka) nicht. Service per Hotline zum Davonlaufen (sie kann die Melodie der Warteschleife nicht mehr ertragen)

Ich kann das Positive zur Debeka nur unterschreiben. Man hat aber leicht Vorurteile gegenüber einer Sache, der so viele scheinbar blind vertrauen zu scheinen.

Damals hatte ich mir einen unabhängigen Berater genommen, der mir erklärt hat, dass es nicht nur auf die Anfangsprämie ankommt, sondern auch darauf, wie gut die PVK haushaltet, sprich

ob sie ihre Beiträge nach einiger Zeit enorm erhöht oder nur belanglos.

Ich kann über die Debeka nichts Negatives berichten und bin dort schon seit neun Jahren.

Beitrag von „Peselino“ vom 16. August 2010 13:30

Hast du denn vor, Single zu bleiben? Gibt es irgendwo in deiner Zukunftsplanung die Option "Familie". Wenn ich richtig informiert bist, kommst du nämlich nicht mehr so ohne weiteres zurück in die GKV, wenn du erst in der PKV gewesen bist.

Wieviel Beitrag müsstest du in der GKV zahlen?

Ich bin selber in der DEBEKA, weil mich damals aufgrund von Vorerkrankungen keine andere PKV genommen hat. Das war dann immer noch billiger als die GKV, da die Beihilfe (NRW) sich nicht an den Kosten für die GKV beteiligt hätte.

Die "Alte Oldenburger Landfrauenversicherung" soll auch recht ok sein, aber die wollten mich nicht.